

# Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 217.

Samstag den 24. September 1898.

(3709) 3. 979/1898  
A. D.

## Edict,

betreffend die Geltendmachung von gemeinschaftlichen oder wechselweisen Nutzungsrechten an den gemeinschaftlichen Grundstücken.  
Im Sinne der Kundmachung vom 26. April 1898, Z. 213/A. D., werden die gemeinschaftlichen Grundstücke, und zwar die den Gemeinden der Grundbuchs-Einlage Nr. 1 der Catastralgemeinde Großbutovic einkommenden Hutweiden- und sonstigen Parzellen der Specialtheilung unterzogen.  
Auf Grund des § 70 des Gesetzes vom 26. October 1887, L. G. Bl. Nr. 2 ex 1888, und über Operationen der k. k. Landes-Commission für agrarische Operationen vom 19. September 1898, Z. 436/A. D., werden jene Personen, welche zwar immer für einem rechtlichen Grunde ein gemeinschaftliches oder wechselweises Nutzungsrecht an gemeinschaftlichen Grundstücken ansprechen, welche denselben binnen neunzig Tagen beim ordentlichen Richter nach den für das summarverfahren bestehenden Vorschriften mit Bemerkung auf dieses Edict geltend zu machen. Nach Ablauf dieser Frist mit dem 26. September l. J. zu Laibach am 22. September 1898.

Zupnek m. p.,  
k. k. Localcommissär für agrarische Operationen.

St. 979/1898  
a. o.

## Razglas

o tem, da se je pognati za skupne ali premenjevalne pravice do uživanja skupnih zemljišč.  
V zmislu razglasila z dné 26. aprila 1898, št. 213/a. o., se skupna zemljišča, in v zemljeknjižni vložki št. 1 davčne občine Vel. Bukovca se nahajajoče pašne, neprodne in druge parcele, osobito parceli št. 1166/4 in 1369/2 privzemó v nadrobno razdelbo.  
Na podstavi § 70. zakona z dné 26. oktobra 1887, dež. zak. št. 2 iz l. 1888, in po operacije z dné 19. septembra 1898, št. 436/a. o., deložniki, pa si vendar iz kakoršnega koli premenjevalne pravice do uživanja teh skupnih zemljišč, da se za to svojo lastitev — d. n. h., sklicuje se na ta razglas, poženo pri rednem sodniku po predpisih, obstoječih za sumarno postopanje.  
Dani devetdesetdnevni obrok teče od dné 26. septembra 1898 naprej računši.  
V Ljubljani, dné 22. septembra 1898.

Zupnek l. r.,  
c. k. krajni komisar za agrarske operacije.

(3707) 3—1 3. 573.

## Concurs-Ausschreibung.

An der vierklassigen Knabenvolksschule in Stein ist eine Lehrstelle mit den systemmäßigen Bezügen definitiv, eventuell provisorisch zu beurlauben. Bewerber, welche die Befähigung für den Unterricht an der gewerblichen Fortbildungsschule besitzen, erhalten den Vorzug.  
Die gehörig instruierten Gesuche sind im Dienstreise bis 5. October 1898 dem k. k. Bezirkslehrer Stein am 21. September 1898.

St. 30.534.

## Razglas.

V smislu izvršitvenih določil k statutu za jubilejsko spominsko svetinje se bodo jubilejske spominske svetinje nastopno razdelile:  
a) aktivnemu in rezervnemu moztvu vseh kardel in naprav, potem umirovljencem in invalidim po dotičnih poveljstvih;  
b) iz vojske neposredno izstoplim osebam po dotičnem nadomestnem okrajnem poveljništvu, v čegar okrožji isti bivajo;  
c) vsem onim, ki so iz deželne brambe izstopili, po domobranskem okrajnem poveljništvu, v čegar okrožji isti bivajo;  
d) mirovanino uživajočim zandarmom, izvernim onim, ki so iz orožništva izstopili, morarico ali deželno brambo, po onem okrajnem deželnem poveljništvu, v čegar okrožji isti bivajo, če pa so v inozemstvu, po onem orožniškem deželnem poveljništvu, v čegar okrožje so isti pristojni.  
Pod a) navedene osebe dobe jubilejske spominske svetinje, ne da bi se zglasile, pod b), c) in d) navedene osebe pa

se morajo radi svetinj od 26. septembra do 5. oktobra t. l. mej uradnimi urami v vojaški razvidnici podpisane magistrata ustno ali pismeno zglasiti ter zglasilo vstopno listino (odpustnico, izpustno izstopno izkaznico) priložiti ter bivališče naznaniti.

Magistrat dež. stol. mesta Ljubljane,  
dné 19. septembra 1898.

Zupan: Ivan Hribar s. r.  
Nr. 30.534.

## Kundmachung.

Im Sinne der Ausführungs-Bestimmungen zu den Statuten für die Jubiläums-Erinnerungs-Medaille sind mit der für die bewaffnete Macht und die Gendarmerie gestifteten Jubiläums-Erinnerungs-Medaille zu theilen:

- a) Die active und Reserve-Mannschaft der Truppenkörper und Anstalten, dann die im Bezüge ihres Ruhegehaltes oder einer Invalidenpension stehenden Personen durch die betreffenden Commanden;
- b) die unmittelbar aus dem Heere ausgetretenen Personen durch das Ergänzungsbezirks-Commando, in dessen Bereich sich dieselben aufhalten;
- c) alle aus der Landwehr ausgetretenen Personen durch das Landwehr-Ergänzungs-Bezirks-Commando, in dessen Bereich sich dieselben aufhalten;
- d) die im Bezüge eines Ruhegehaltes stehenden, aus dem Activstande der k. k. Gendarmerie in den Ruhestand versetzten Personen, dann die aus dem k. k. Gendarmerie-Corps ausgetretenen Personen, mit Ausnahme der in das Heer, die Kriegsmarine oder die Landwehr Uebergetretenen, durch jenes Landes-Gendarmerie-Commando, in dessen Bereich sie domicilieren, und wenn sie sich im Auslande befinden, durch jenes Landes-Gendarmerie-Commando, in dessen Bereich dieselben heimathberechtigt sind.

Die unter a) angeführten Personen erhalten die Jubiläums-Erinnerungs-Medaille ohne besondere Anmeldung, die unter b, c und d angeführten Personen haben sich hingegen wegen Erhaltes dieser Medaille in der Zeit vom 26. September bis 5. October l. J. während der Amtsstunden in der Militärvidenz des unterfertigten Magistrates bei Vorlage des Austrittsdocumentes (Abschied, Entlassungs-, Austritts-Certificat) unter Angabe des Aufenthaltsortes mündlich oder schriftlich zu melden.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach  
am 19. September 1898.

Der Bürgermeister: Ivan Hribar m. p.  
(3701) 3—1 G. J. IV 274/56

## Matthäus Langus-Stiftung.

Mit Beginn des Schuljahres 1898/99 kommt der erledigte II. Platz der Matthäus Langus'schen Stiftung mit dem Betrage jährlicher 210 fl. zur Verleihung.

Zum Genuße dieser Stiftung, zu deren Erlangung wenigstens der Besuch einer Mittelschule erforderlich ist, sind zunächst Jünglinge aus der Verwandtschaft des Stifters Matthäus Langus oder seiner Ehegattin Anna geborenen Wiedenhofer, und in Ermangelung derselben solche Jünglinge, die aus der Ortschaft Steinbüchel gebürtig sind und sich einer Wissenschaft oder Kunst widmen wollen, berufen. Bewerber um dieses Stipendium, für welches der jeweilige Pfarrer von Steinbüchel und die Gemeinde Steinbüchel das Präsentationsrecht ausüben, haben ihre mit dem Taufscheine, Dürftigkeitsschein und dem Studienzeugnisse des letzten Semesters, und, im Falle sie das Stipendium aus dem Titel der Verwandtschaft beanspruchen, mit dem legalen Stammbaume belegten Gesuche bis zum 31. October 1898

im Wege der vorgelegten Studienrichtung beim gefertigten k. k. Bezirksgerichte zu überreichen.  
k. k. Bezirksgericht Radmannsdorf, Abth. I,  
am 21. September 1898.

(3531) 3—3 Nr. 31.503.

## Kundmachung.

Am 1. August d. J. sind im Postverkehre mit Rußland folgende Aenderungen in Kraft getreten.  
Als Postpakete können unter den im internationalen Postpaketverkehre geltenden Bedingungen im Verkehre mit dem europäischen Rußland einschließlich des Großherzogthums Finnland Pakete mit und ohne Wertangabe bis zum Gewichte von 5 Kilogramm versendet werden.  
Die Wertangabe ist bis zum Betrage von 50.000 Franken (20.000 Rubeln) zulässig.  
Die Postpakete dürfen im Verkehre mit Rußland die Ausdehnung von 60 Centimetern nach keiner Richtung überschreiten. Sendungen mit Regenschirmen, Stöcken, Karten, Plänen und dergleichen werden bis zur Länge von ein Meter bei einer Breite und Höhe von höchstens

je 20 Centimeter zugelassen. Sperrgüter sind nicht zulässig.

Die Francogebühr für Postpakete nach Rußland beträgt 88 kr. Die Versicherungsgebühr für Sendungen mit Wertangabe beträgt 5 kr. für je 300 Franken oder deren Bruchtheil des angegebenen Wertes.

Als Postfrachtstücke können im Verkehre mit Rußland solche Paketsendungen befördert werden, die, sei es wegen ihres Gewichtes oder ihrer Ausdehnung, sei es wegen ihrer Herkunft oder Bestimmung (aus oder nach dem asiatischen Rußland oder anderen Ländern, die am Postpaketverkehre nicht theilnehmen) zur Behandlung als Postpakete nicht geeignet sind.

Die Postfrachtstücke sind im Verkehre mit Rußland (ausschließlich Finnland) bis zum Gewichte von 120 Pfund russisch (49.141 Kilogramm) und im Verkehre mit Finnland nach Orten, die an einer Eisenbahnstation gelegen sind, bis zum Gewichte von 48 Pfund russisch (19.656 Kilogramm) und nach anderen Orten bis zum Gewichte von 24 Pfund russisch (9.828 Kilogramm) zulässig. Geldsäcke mit russischen Geldstücken sind im Verkehre mit dem gesammten Rußland (einschließlich Finnland) bis zum Gewichte von 60 Pfund russisch (24.571 Kilogramm) zugelassen.

Die Wertangabe ist bis zum Betrage von 50.000 Franken zulässig und für Geldsäcke mit russischen Geldstücken unbeschränkt.

Die Ausdehnung der Postfrachtstücke darf 90 Centimeter Länge, 45 Centimeter Breite und 30 Centimeter Höhe nicht überschreiten.

Die Postfrachtstücke unterliegen dem Gewichte- und Wertporto eines jeden der an der Beförderung beteiligten Länder.

Die Postfrachtstücke können entweder vollständig frankirt oder bis zur Grenze des Bestimmungslandes frankirt oder unfrankirt versendet werden.

Die im internationalen Postpaketverkehre geltenden Bestimmungen über Verpackung, Verschluss und Adressirung finden im Verkehre mit Rußland auch auf Postfrachtstücke Anwendung. Die Adresse muß in Lateinschrift geschrieben sein und stets auch die Angabe des Gouvernements oder Gebietes, in welchem der Bestimmungsort liegt, enthalten.  
Die Wertangabe hat auch bei Postfrachtstücken in österreichischer und in Frankenswährung zu erfolgen.

Den Postpaketen und Postfrachtstücken nach Rußland sind drei Zolldeclarationen und jenen, die der Statistik des auswärtigen Handels unterliegen, außerdem die vorgeschriebene statistische Declaration beizugeben. Es ist gestattet, mehrere, höchstens jedoch drei Sendungen ohne Wertangabe, die vom gleichen Absender herrühren und für den gleichen Empfänger bestimmt sind, mit einer Begleitadresse und einer Ausfertigung der Zolldeclaration zu versenden. Doch ist es nicht gestattet, Postpakete und Postfrachtstücke zusammen mit denselben Begleitdocumenten zu versenden.

Der Abschnitt der Begleitadresse kann zu schriftlichen Mittheilungen, die sich auf die Sendung selbst beziehen, benützt werden.

Es ist nicht gestattet, in den Paketendungen schriftliche Mittheilungen, mit Ausnahme einer offenen Factur, die nichts als die für eine Factur wesentlichen Angaben enthält, und einer Abschrift der Adresse der Sendung mit Angabe der Adresse des Absenders, zu versenden.

Der Absender kann für Postpakete und Postfrachtstücke sowohl bei als nach der Aufgabe gegen Ertrag der Gebühr von 10 kr. einen Rückschein verlangen.

Die Rücknahme und Aenderung der Adresse ist sowohl für Postpakete als Postfrachtstücke unter den im internationalen Postpaketverkehre geltenden Bedingungen gestattet.

Hinsichtlich der Nachsendung sind die Postfrachtstücke im Verkehre mit Rußland gleichfalls nach den im internationalen Postpaketverkehre geltenden Vorschriften zu behandeln.

Desgleichen gelten die Vorschriften des internationalen Postpaketverkehres über das Recht des Absenders, im voraus eine Verfügung für den Fall der Unbestellbarkeit zu treffen, über die Rückmeldung und Rücksendung unbestellbarer Pakete im Verkehre mit Rußland gleichmäßig für Postpakete und Postfrachtstücke.

Die Frist, nach deren Ablauf eine unbestellbare Paketendung, über welche der Absender keine genügende Verfügung getroffen hat, zurückzusenden ist, ist im Verkehre mit Rußland auf sechs Monate, vom Tage der Abendung der Rückmeldung an gerechnet, festgesetzt.

Für Postpakete und Postfrachtstücke wird im Falle von Verlust, Veranlassung oder Beschädigung, falls der Schaden nicht durch Verschulden oder Nachlässigkeit des Absenders verursacht worden ist oder von der Natur des Gegenstandes herrührt, Entschädigung für den wirklichen Schaden geleistet. Im gegenseitigen Verkehre zwischen Oesterreich und Rußland wird auch für Fälle höherer Gewalt gehaftet. Die Entschädigung darf bei Sendungen mit Wertangabe den Betrag dieser und bei gewöhnlichen Sendungen (Postpaket und Postfrachtstücke bis zum Gewichte von 5 Kilogramm den Betrag von 10 fl. (25 Franken) nicht überschreiten. Für Postfracht-

stücke über 5 Kilogramm wird der Höchstbetrag der Entschädigung mit 2 fl. (5 Franken) für jedes Kilogramm oder dessen Bruchtheil des Gewichtes der Sendung bemessen.

Im Falle des Verlustes hat der Absender auch Anspruch auf Rückerstattung der Versicherungsgebühren mit Ausnahme der Versicherungsgebühr (Wertporto).

Im übrigen gelten bezüglich der Haftung die Vorschriften des internationalen Postpaketverkehres.

Von der k. k. Post- und Telegraphen-Direction.  
Triest am 30. August 1898.

(3455) 3—2 3. 14.690.

## Kundmachung.

In Schwarzenberg, Gemeinde Schwarzenberg, ist die Stelle einer Bezirkshebamme mit einer jährlichen Remuneration von 50 fl. aus der Bezirkscaassa zu besetzen.

Die gehörig belegten Gesuche sind bis zum 15. October l. J.

der gefertigten Bezirkshauptmannschaft vorzulegen.  
k. k. Bezirkshauptmannschaft Loitsch, am 6. September 1898.

## Razglasilo.

V Črnem vrhu, občina Črni vrh, je služba okrajne babice z letno plačo 50 gld iz okrajne blagajne popolniti.

Pravilno oblozene prošnje se naj do 15. oktobra t. l.

podpisanemu okrajnemu glavarstvu predložijo.  
C. kr. okrajno glavarstvo v Logatci dné 6. septembra 1898.

(3637) 3—3 St. 31.384.

## Razglas.

Z ozirom na določbe § 5. reda za letne in tedenske sejme v deželnem stolnem mestu v Ljubljani, št. 8626, z dné 15. maja 1891 se s tem vnovič razglaša, da je ob tržnih dneih pridržan tržni promet do desetih dopoldne kupovanju na drobno (za domače potrebe) in da je do te ure torej na vsem mestnem ozemlju pod kaznijo prepovedano sleherni prekupovanje vsakdanjih živil, kakor zelenjadi, sadja, kuretine, masčobe, jajc i. t. d.

Izvezto od te prepovedi je le žito, prašiči, drobnica in tržno blago, kakor: med, suhe češnje na vozeh i. t. d.

Vsak prestopok te prepovedi zasledoval in kaznoval se bode po določilih § 19. trž. reda prvi pot z globo 1 do 10 gld., drugi pot z globo od 1 do 10 gld. in z odvzetjem kupljenega blaga, tretji pot vrhu tega se z začasno izključitvijo od trga; eventualno stopi v vseh treh slučajih na mesto globe primerni zapor (§ 70. obč. reda).

Magistrat dež. stol. mesta Ljubljane,  
dné 15. septembra 1898.

(3648) 3—3 3. 9087.

## Concurs-Ausschreibung.

Von den Freiherr Karl Würzbach'schen Kaiserin Elisabeth-Invaliden- und Sichelstiftungen gelangen in diesem Jahre nachstehende Stiftplätze zur Besetzung:

- a) drei Stiftplätze mit je 60 fl. für in Laibach Gebürtige;
- b) drei Stiftplätze mit je 30 fl. für in Stein, Homec oder Jarše Gebürtige, und
- c) drei Stiftplätze mit je 30 fl. für in der Catastralgemeinde St. Peter und Paul, Ortsgemeinde St. Martin bei Littai, Gebürtige.

Anspruch auf diese Stiftungen haben die in den genannten Orten gebürtigen k. u. k. österreichischen Soldaten vom Wachtmeister oder Feldwebel abwärts, welche gerichtlich unbeanstandet, arm und im Allerhöchsten Dienste durch vor dem Feinde erhaltene Wessuren invalid geworden sind.

In Ermangelung solcher invalid gewordenen Soldaten haben Anspruch auf diese Stiftungen auch in den genannten Orten gebürtige, arme Personen, welche gerichtlich unbeanstandet, durch Krankheit und Alter erwerbsunfähig geworden sind.

Die gerichtliche Unbeanstandetheit der Gesuchwerber muß in jedem Falle mittelst von der k. k. politischen Behörde vidirten Zeugnissen der betreffenden Gemeindevorstände nachgewiesen werden.

Bewerber muß diese Stiftungen haben ihre mit den die Qualification für diese Stiftplätze darthnenden Zeugnissen belegten Gesuche bis 15. October 1898

im Wege der competenten Behörde, d. i. des Stadtmagistrates Laibach, beziehungsweise der Gemeindevorstände ihres Geburtsortes, bei dem gefertigten Landesauschusse zu überreichen.  
Vom krainischen Landesauschusse.  
Laibach am 14. September 1898.

# Anna Bold

Lehrerin der französischen Sprache an der k. k. Lehrerinnen-Bildungs-Anstalt, nimmt den Privatunterricht in derselben am 16. September wieder auf.  
Rathhausplatz Nr. 11, II. Stock.  
(3445) 3-3

## Zitherschule

### Josef Petritz

Herrengasse Nr. 5, II. Stock.  
Sprechstunden von 11 bis 12 Uhr und von 1 bis 2 Uhr. (3452) 3-3

## Wohnung

am Alten Markt Nr. 6  
bestehend aus drei Zimmern und einem Cabinet, ist vom 1. November d. J. ab zu vermieten.  
Näheres im Geschäftslocale des J. S. Benedikt. (3561) 3-3

### Anempfehlung.

Gefertigter führt zu den billigsten Preisen

### Zimmermalereien

in jedem Stil aus, auch steht eine große Collection der neuesten Muster zur geneigten Ansicht. — Arbeiten auf dem Lande werden jederzeit übernommen. (966) 34-30  
Hochachtungsvoll

### Albert Robida

Rosengasse Nr. 5.

Zwei schön möblierte

# Monatzimmer

(3580) 4-4

jedes mit separatem Eingang, sind sogleich im neugebauten Hause Spinnergasse Nr. 8, I. Stock links, zu beziehen.

## Dienstvermittlungsbureau

### Novotny

empfehlen Kellnerinnen, Köchinnen, Stubenmädchen, Schank- und Laufburschen. (3601) 3-3  
Zu besetzen ist für einen jungen leistungsfähigen Mann eine Verwalterstelle.  
Anzufragen: Wienerstrasse Nr. 7.

# Offener Posten.

Von einer hiesigen Unternehmung wird ein kaufmännisch gebildeter, solider, womöglich in der Spezialewarenbranche bewandeter junger Mann, welcher sich auch für Kundenbesuche eignet und beider Landessprachen mächtig sein muss, zum ehesten Eintritte gesucht.

Offerten sind unter 'Offener Posten' an die Administration dieser Zeitung zu richten. (3621) 3-3

# Monatzimmer.

Im Hause Nr. 5 in der Römerstrasse ist im I. Stocke, gassenseits, noch ein sehr bequem eingerichtetes, parketiertes Zimmer mit separatem Eingang an einen soliden, stabilen Herrn sogleich zu vergeben. Preis monatlich 8 Gulden sammt voller Bedienung. (3635) 3-3  
Anzufragen im I. Stocke links.

## Conc. Privat-Lehranstalt

für (3643) 6-3

# Schnittzeichnen und Kleidermachen

(nach System Schack, Wien).

Unterricht im Wiener technischen Schnittzeichnen in Cursen von 3 bis 6 Monaten (vollständige Ausbildung).

Beginn der Course am 1. October.

Einschreibungen werden täglich von 9 bis 12 Uhr vormittags und von 2 bis 5 Uhr nachmittags entgegengenommen.

← Alles Nähere Prospective franco. →

### Emma Schlehan

Laibach, Judengasse Nr. 1.  
Schnittverkauf nach Mass.

## Eine Schlosserwerkstätte, mehrere Stallungen, Wagenremisen, Heuböden und Magazine

in der (3646) 3-3

## Nušak-Kaserne sind zu vermieten.

Näheres: Römerstrasse Nr. 12.

## Garantiert echten Wacholder- und Schwarzbeeren-Brantwein

empfehlen (3659) 2-2

### Kham & Murnik.

# Eine Wohnung

im I. Stock, mit drei Zimmern und Zugehör, ist vom 1. November zu vermieten.

Näheres in der Administration dieser Zeitung. (3666) 2-2

## Rösler's Zahn-Mundwasser

ist unstreitig das beste Mittel gegen Zahnschmerz und dient auch gleichzeitig zur Erhaltung und Reinigung der Zähne. Dieses seit Jahren bewährte und rühmlichst anerkannte Mundwasser benimmt dem Munde vollkommen jeden üblen Geruch. 1 Flasche 35 kr. (1053) 52-27  
Erzeugung und Generalversandt bei

### Josef WEIS,

Mohren-Apotheke,

Wien, Tuchlauben 27.

Depôts in allen Apotheken, Parfumerien, Materialwaren-Handlungen etc.

(3692) E. 152/98

## Bersteigerungs-Edict.

Auf Betreiben der k. k. Finanzprocuratur für Krain in Vertretung des krain. Landesfondeß gegen Anton Keržisnik, Hausbesitzer in Landstraß Nr. 21 wegen 10 fl. 50 kr. f. A. findet

am 22. October 1898,

vormittags 11 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. IV, die Bersteigerung der Realität Einl. Z. 27 Catastralgemeinde Landstraß sammt Zubehör statt.

Die zur Bersteigerung gelangende Liegenschaft ist auf 1735 fl. bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 1158 fl.; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Bersteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Catastralauszug, Schätzungsprotokolle u. s. w.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte, Zimmer Nr. II, während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Bersteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Bersteigerungstermine vor Beginn der Bersteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Bersteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Bersteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

Die Anberaumung des Bersteigerungstermines ist im Lastenblatte der Einlage für die zu versteigernde Liegenschaft anzumerken.

k. k. Bezirksgericht Landstraß, Abtheilung I, am 9. September 1898.

# Eine Viertel-Loge

(Parterre)

wird für die deutschen Vorstellungen gesucht.

Anträge an die Administration dieser Zeitung. (3683) 3-2

## Ein schön möbliertes Zimmer

ist für einen oder zwei Herren, eventuell auch für zwei Studenten, sogleich zu vermieten: Maria Theresien-Strasse Nr. 84, II. Stock, Thür 54. (3712) 3-1

(3664) III. 618/95

## Oklie.

S tusodnim sklepom od 9. novembra 1897, opr. št. 8871, na 30 maja 1898, določena izvrs. dražba Josipu Stembergerju iz Kutežova št. 19 lastnega, sodno na 1100 gld. cenjenega zemljišča vlož št. 71 kat. obč. Trpčane se uradoma prestavi na

3. oktobra 1898,

ob 11. uri dopoldne, pri tem sodišči, s prejsnjim pristavkom.

C. kr. okrajna sodnija v II. Bistrici, odd. II., dne 15. junija 1898.

(3665) C. II. 226/98

## Oklie.

Zoper zamrlo Kato Žugelj iz Otoka, odn. njene neznane dediče in pravne naslednike, kojih bivališče je neznano, se je podala pri c. kr. okrajni sodniji v Metliki po Niko in Mariji Žugelj iz Otoka tožba zaradi priznanja lastnine. Na podstavi tožbe določa se narok za ustno sporno razpravo na

6. oktobra 1898,

dopoldne ob 9. uri, pri tej sodniji, v sobi št. X.

V obrambo pravic toženih se postavlja za skrbnika gospod Matija Tomec v Primostku. Ta skrbnik bo zastopal tožene v oznamenjeni pravni stvari na njih nevarnost in stroške, dokler se oni ali ne oglase pri sodniji ali ne imenuje za pooblaščenca.

C. kr. okrajna sodnija v Metliki, odd. II., dne 18. septembra 1898.

(3663) E. 77/98

## Bersteigerungs-Edict.

Auf Betreiben des Karl Planinšek in Laibach, vertreten durch Dr. Albin Sayer, Advocat von dort, findet am

7. October 1898,

vormittags 10 Uhr, bei dem unten bezeichneten Gerichte, die Bersteigerung der Realität Einl. Z. 91 Catastralgemeinde Höritsch, statt.

Das zur Bersteigerung gelangende Haus ist auf 1225 fl. und die Ackerparcellen auf 200 fl. bewertet.

Das geringste Gebot beträgt 745 fl. 83 kr.; unter diesem Betrage findet ein Verkauf nicht statt.

Die Bersteigerungsbedingungen und die auf die Liegenschaft sich beziehenden Urkunden (Grundbuchs-, Hypothekenauszug, Catastralauszug, Schätzungsprotokolle u. s. w.) können von den Kauflustigen bei dem unten bezeichneten Gerichte während der Geschäftsstunden eingesehen werden.

Rechte, welche diese Bersteigerung unzulässig machen würden, sind spätestens im anberaumten Bersteigerungstermine vor Beginn der Bersteigerung bei Gericht anzumelden, widrigens sie in Ansehung der Liegenschaft selbst nicht mehr geltend gemacht werden könnten.

Von den weiteren Vorkommnissen des Bersteigerungsverfahrens werden die Personen, für welche zur Zeit an der Liegenschaft Rechte oder Lasten begründet sind oder im Laufe des Bersteigerungsverfahrens begründet werden, in dem Falle nur durch Anschlag bei Gericht in Kenntnis gesetzt, als sie weder im Sprengel des unten bezeichneten Gerichtes wohnen, noch diesem einen am Gerichtsorte wohnhaften Zustellungsbevollmächtigten namhaft machen.

Die Anberaumung des Bersteigerungstermines ist im Lastenblatte der Einlage für die zu versteigernde Liegenschaft anzumerken.

k. k. Bezirksgericht Litzai, Abth. II., am 28. August 1898.

(3549)

E. 132/98

## Dražbeni oklie.

Po zahtevanju Antona Kovača iz Gor. Križa st. 13 bo

dné 26. oktobra 1898,

dopoldne ob 11. uri, pri spodaj označenih sodniji, dražba zavezanca Josipu Hrovatu iz Žužemberka št. 1 lastnega zemljišča vlož. št. 11, 361 kat. obč. Žužemberk, s pritliklino vred. ki sestoji iz 1 pluga in 1 brana.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost na 4713 gld. 80 kr., pritliklinam na 5 gld. 53 1/2 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjžni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.) smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripustile dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred četkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj oznamene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vroče.

C. kr. okrajna sodnija v Žužemberku, dne 26. avgusta 1898.

(3671) E. 81/98

## Dražbeni oklie.

Po zahtevanju Lavoslava Jerina iz Zagorja, zastopan po dr. Jamsku v Litiji, bo dné

7. oktobra 1898,

dopoldne ob 11. uri, pri spodaj označenih sodniji, dražba posestva vlož. št. 101 kat. obč. Zagorje s pritliklino vred.

Nepremičninam, ki jih je prodati na dražbi, je določena vrednost na 1235 gld.

Najmanjši ponudek znaša 737 gld. 50 kr.; pod tem zneskom se ne prodaje.

Dražbene pogoje in listine, ki se tičejo nepremičnine (zemljiško-knjžni izpisek, hipotekarni izpisek, izpisek iz katastra, cenitvene zapisnike i. t. d.) smejo tisti, ki žele kupiti, pregledati pri spodaj oznamenjeni sodniji, med opravnimi urami.

Pravice, katere bi ne pripustile dražbe, je oglašiti pri sodniji najpozneje v dražbenem obroku pred četkom dražbe, ker bi se sicer ne mogle razveljavljati gledé nepremičnine same.

O nadaljnih dogodkih dražbenega postopanja se obvestijo osebe, katere imajo sedaj na nepremičnini pravice ali bremena ali jih zadobé v teku dražbenega postopanja, tedaj samo z nabitkom pri sodniji, kadar niti ne stanujejo v okolisu spodaj oznamene sodnije, niti ne imenujejo tej v sodnem kraju stanujočega pooblaščenca za vroče.

Določitev dražbenega obroka je oznakovati v bremenskem listu vlož. št. 101 za nepremičnino, ki jih je prodati na dražbi.

C. kr. okrajna sodnija v Litiji, odd. II., dne 28. avgusta 1898.

# Ölz-Kaffee

ist der beste und reinste Kaffeezusatz!

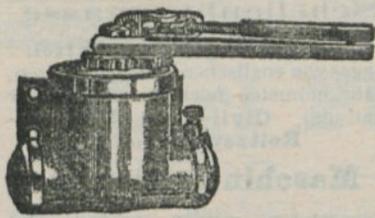
(1144) 50-27

Geehrte Hausfrauen!  
Verlangen und kaufen Sie denselben!

Rothe Pakete mit weissen Schleifen oder Schachteln.

Bester, dauerhaftester, billigster  
**Thürschliesser**

mit hydraulischer (nicht pneumatischer) Zuschlaghinderung.  
Zur sicheren Function ist die Wahl der richtigen Größe und das Anarbeiten seitens eines Fachmannes erforderlich.



Voräthig in fünf Grössen bei  
**V. J. Wolf, Kunstschlosserei,**  
Graz, Mariengasse 21. (3350) 32-7

## K. k. Handelsmittelschule

(Handelsakademie)

in Trient.

Öffentliche dreiclassige, auf die absolvierte vierte Classe des Gymnasiums, der Realschule, einer anderen denselben gleichstehenden Mittelschule oder auf die vollständige Bürgerschule sich stützende Lehranstalt. Organisation den anderen Handelsakademien der Monarchie gleich; Unterrichtssprache italienisch; Schultaxe für die obligaten Lehrfächer 30 Gulden jährlich; Recht zum Einjährig-Militär-Freiwilligendienste. (3176) 6-6

Eröffnung des Schuljahres 1898/99 am 1. October.  
Weitere Auskünfte ertheilt die Direction.

DAUERHAFT GERUCHLOS  
Gesetzlich geschützt.  
Zimmer sofort zu benutzen.

SOFORT TROCKNEND  
Man verlange stets den echten Christoph-Lack.

DER ECHE  
**Christoph-Lack**  
IST DER BESTE ANSTRICH FÜR FUSSBÖDEN.

In verschiedenen Farben: Gelbbraun, Mahagonibraun, und rein oder farblos. Gebrauchsanweisung gratis. Auskunft in den Niederlagen. Zu haben in Laibach (1071) bei 10-10 Joh. Luckmann's Nachf. A. Stacul. In Kraiburg bei F. Dolenz.

Zur Obstverwertung. Zur Weingewinnung.  
**PRESSEN** für Obst-Most für Trauben-Wein  
mit kontinuierlich wirkendem Doppeldruckwerk und Druckkraft-Regulierung „Hercules“, garantieren höchste Leistungsfähigkeit, bis zu 20 Procent grösser als bei allen anderen Pressen.

Obst- und Trauben- **MÜHLEN**  
Trauben-Rebler (Abbeer-Maschinen)  
Complete Mosterei-Anlagen, stabil und fahrbar,  
Saft-Pressen, Beerenmühlen zur Bereitung von Fruchtsäften (2321) 10-10

Dort-Apparate für Obst und Gemüse, Obst-Schäl- und Schneidmaschinen  
neueste selbstthätige Patent-Reben- u. Pflanzenspritzen „Syphonia“  
fabricieren und liefern unter Garantie als Specialität in neuester, vorzüglichster, bewährtester, anerkannt bester Construction

**PH. MAYFARTH & Co.**  
kaiserl. königl. ausschl. priv.  
Fabriken landw. Maschinen, Eisengiesserei u. Dampfhammerwerk  
**WIEN II., Taborstrasse Nr. 76.**  
Preisgekrönt mit über 400 goldenen, silbernen und bronzenen Medaillen.  
— Ausführliche Kataloge und zahlreiche Anerkennungsschreiben gratis. —  
Vertreter und Wiederverkäufer erwünscht.



Seltene Gelegenheit zu äusserst günstigem Einkaufe!

Erlaube mir dem hochgeehrten P. T. Publicum die höfliche Mittheilung zu machen, dass ich mein ganzes Warenlager in

## Juwelen, Gold und Silber

darunter die letzten Neuheiten, von jetzt ab zum Selbstkostenpreise und auch unter demselben verkaufe.

Hochachtungsvoll

**J. Kapsch,**

(2286) 9

Juwelier in Laibach.

Herbst und Winter 1898.

**TUCH** COUPONS **und LODEN**  
RESTE für Herrenkleider (3108) 15-5  
von 70 kr. per Meter aufwärts versendet  
**D. Wassertrilling, Brünn.**  
Altes Renommée. Muster gratis und franco.

(3676) 3-1

St. 425 de 1898.

## Poziv.

Podpisana c. kr. notarska zbornica pozivlja s tem vse one, kateri menijo, da smejo na podlagi § 25. not. reda vsled svoje postavne zastavne pravice zahtevati plačilo svojih terjatev proti bivšemu c. kr. notarju Viktorju Schönwetter v Radešah iz njegove kavicje, da iste oglase tekem šestih mesecev, t. j.

najdalje do 1. aprila 1899,

pri nji, ker bi se drugače po preteku tega časa, brez ozira na njih terjatve, njegova kavicja izročila nje lastniku in izdalo izknjižbeno dovolilo.

C. kr. notarska zbornica za Kranjsko.

V Ljubljani, dne 21. septembra 1898.

Zbornični predsednik:

**Ivan Gogola.**

## 100 fl. Provision

demjenigen, der einem pensionsberechtigten Beamten ein Darlehen von fl. 1500 gegen Ratenzahlungen und hohe Verzinsung verschafft.

Gefl. Anträge unter „K. G. 118“ Laibach, poste restante. (3684) 3-2

(3696)

Sklep z dne 17. septembra 1898.

Opr. št. A. 914/98

4

## Prostovoljna razprodaja.

Premičnine, spadajoče v zapuščino rajncega Antona Aubel v Ljubljani, kakor dva konja, konjska oprava, ena kočija, vozovi i. t. d. prodajale se bodo na javni dražbi

**dne 26. t. m.**

dopoludne ob 9. uri, v hiši sv. Petra oesta h. št. 3.

V Ljubljani, dne 22. septembra 1898.

Ivan Gogola, c. kr. notar kot sodni komisar.

**Samo**  
v  
**angleškem**  
**skladišču**  
**oblek!**

Wo kann man gut und billig kaufen?  
Wo ist neue Herbst- und Winterware angelangt?  
Wo ist die größte Auswahl in Herren-, Knaben- und Kinder-Kleidern sowie auch Damen-Confection?  
Wo ist das Lager mit der schönsten Ware am besten assortiert?  
Wo kauft man am leichtesten?  
Wo werden die Kunden am besten bedient?  
Wo kauft man am liebsten?  
Wo kann man aus den schönsten Herbst- und Winterstoffen, englischen, französischen und Brünner Fabrikates, nach Maß und neuestem Schnitt sowie zu billigsten Fabrikspreisen Kleider in Wien anfertigen lassen?

**Nur**  
**im**  
**Englischen**  
**Kleider-**  
**Magazin!**

Laibach, Ecke der Peters- und Resselstrasse Nr. 3.

**Georg Bernatović,**

Geschäftsleiter der Fabriksfiliale.

(3606) 3-3

je možno kupiti dobro in po ceni?  
je prispelo novo jesensko in zimsko blago?  
je največja izber oblek za gospode, dečke in otroke, kakor tudi konfekcij za dame?  
je zaloga najbolje obskrbljena z najlepšim blagom?  
se najlože kupuje?  
se odjemalcem najbolje postreže?  
je najraje kupuje?  
je možno dati izgotavljati na Dunaji obleke iz najlepšega jesenskega in zimskega blaga, iz angleških, francoskih in brnskih tovarn, po meri in najnovejšem kroju ter po najnižjih tovarniških cenah?

V Ljubljani na voglu sv. Petra- in Resljeve ceste št. 3.

**Oroslav Bernatović,**

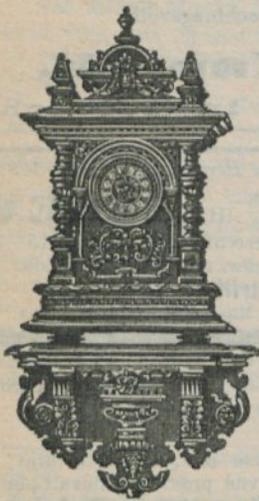
poslovodja tovarniške filijale.

L. Koestlin, Bregenz.



Hohenlohe'sches Hafermehl  
anerkannt beste Kindernahrung.

855) 53



Fried. Hoffmann

Uhrmacher, Laibach, Wienerstrasse  
empfiehlt sein grosses Lager aller Gattungen

**Taschen-Uhren**

in Gold, Silber, Tula, Stahl und Nickel  
sowie auch

**Pendel-, Wand- und Wecker-Uhren**

in nur guter bis feinsten Qualität zu den billigsten  
Preisen.

Specialitäten und Neuheiten in  
Taschenuhren sowie Pendel-, Wand- u. Wecker-Uhren  
stets am Lager. (137) 26-19  
Reparaturen werden gut und solid ausgeführt.

**Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.**



Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus  
der Birke fließt, wenn man in den Stamm derselben  
hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das aus-  
gezeichnete Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser  
Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege  
zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast  
wunderbare Wirkung.

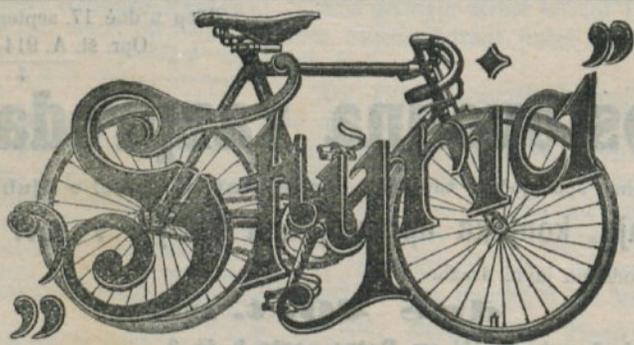
Bestreicht man abends das Gesicht oder andere  
Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden  
Morgen fast unmerkliche Schuppen von der  
Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatter-  
narben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weiße,  
Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke,  
Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines  
Krugens sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (600) 16

**Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife**

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen  
größeren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien X., effectuiert.



**Achtung, Neulinge im Radfahrersport!**

Für Fahrübungen mit dem Fahrrad steht ein Saal von grossen Dimensionen zur Verfügung.

Grösste Niederlage von  
**Fahrrädern**

mit allen Neuheiten.  
Bekannt beste und be-  
währte Fahrräder gegen  
Garantie zu billigsten  
Preisen.

Die  
mechanische Werkstätte  
für alle Reparaturen be-  
findet sich im **eigenen**  
Hause an der  
**Polanastrasse Nr. 31,**  
ebendort ist ein schöner  
Raum im Garten für  
Uebungen auf dem  
Fahrrade.

*Puch, Styria*

(beste),

**Columbia,**  
**Helical-**

**Premier,**

weltberühmte  
**englische**  
**Fahrräder**  
aus der  
**Waffenfabrik**  
**B. S. A.**

Grosse Niederlage  
aller Gattungen

**Nähmaschinen**

zu billigsten Preisen.

**Preisourante**  
über Nähmaschinen und  
Fahrräder werden per  
Post gratis und franco  
versendet.

(1114) 28

Empfehle mich dem P. T. Publicum höflichst und lade zu zahlreichem Zuspruche ein

**Franz Cuden, Uhrmacher in Laibach.**

Aeltestes krainisches Riemer- und Sattler-Geschäft.  
Gegründet 1837. (3435) 25-6 Gegründet 1837.

**Franz Bartl**

(vormals L. Blumauer)  
Riemer

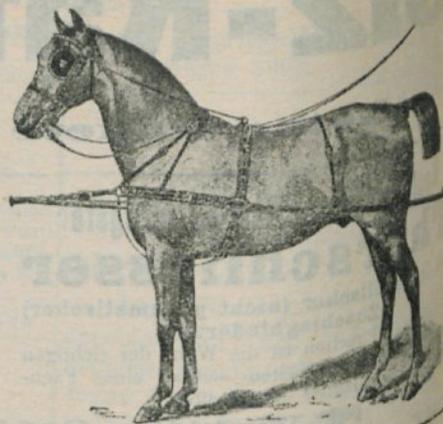
**Laibach**

**Schellenburggasse**

Erzeuger englischer Sättel.  
Lager von englischen Pferdegeschirren,  
Fabrükmeten (leichter und schwerer  
Gattung), Civil- und Uniform-  
Reitzeugen sowie

**Maschinen-Riemen.**

Reparaturen werden schnell und  
billigst ausgeführt.



**Ziegelmaschinen**

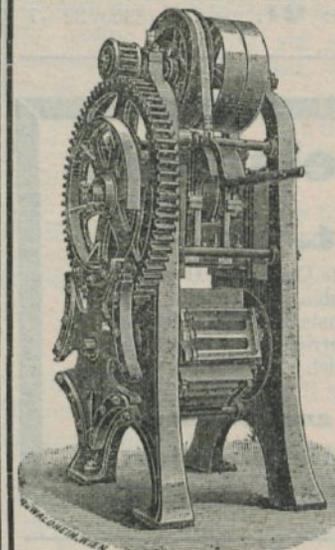
vorzüglichster, bestbewährtester Construction, mit  
überhaupt vollständige Einrichtung von Ringofen-  
ziegeleien, Chamotte-, Röhren-, Falzdach-  
ziegel-, Thonwarenfabriken und Mörtelwerk-  
Fabriken zur Erzeugung von Platten,  
Strassenpflastersteinen, Piastrolli u. Trottoir-  
klinker; ferner Ringofenarmaturen beliebig  
Modelles liefern als Hauptspecialität

**Friedrich Wannick & Co.**

Maschinenfabrik und Eisengiesserei, Brünn (Mähren)  
(2864) Ueber 900 Anlagen eingerichtet.

Illustrierte Prospekte gratis.  
Generalvertretung für die Alpenländer,  
Verkaufs-Bureau und Lager:

**Kramer, Sprinar, Härtlein,**  
Annenstrasse 45 Graz Idlhofgasse 2 und 4



Erstes und grösstes krainisches Riemer- und  
Sattlergeschäft in Laibach.

**Franz Primožič**

Riemer und Sattler

Petersstrasse Nr. 34 in Laibach — vom 1. November an Wienerstrasse Nr. 34

neben Apotheke Piccoli

empfeilt sich dem hochgeehrten P. T. Publicum und den Herren Officieren zur  
sorgung sämtlicher Riemer- und Sattler-Arbeiten, welche elegant, solid und  
billig ausgeführt werden. (2679) 50-51

Ebendort grosses Lager von

**Pferdegeschirren und Sätteln, complete Reitzeugen etc.**

**Maschinenriemen - Erzeugung.**

Alle Reparaturen werden besorgt und billigst berechnet.  
Auswärtige Aufträge werden schnellstens und prompt ausgeführt.

Illustrierte Preisourante auf Verlangen gratis und franco.  
Preisliste über Uniformsorten separat.

**Strangfalz - Dachziegel,**  
**gepresste Mauerziegel,**  
**gewöhnliche Mauerziegel**  
offerieren  
zu bedeutend ermässigten Preisen  
**Knez & Supančič**  
Ziegelfabrik in Laibach.

Im Hause Kirbisch in der Sternallee ist ein schönes  
**Geschäftslocal**  
mit zwei Schaufenstern ab November zu vermieten.  
Anzufragen in der Conditorei.

**Eine schöne Wohnung**  
im II. Stocke, bestehend aus fünf Zimmern, Vorsaal, Vorzimmer, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Dienstbotenzimmer, Keller und Dachraum, ist mit November-Termin im Hause Kirbisch, am Congressplatz (Sternallee), zu vermieten.  
Anzufragen beim Hauseigentümer in der Conditorei.

**Plüss-Stauffer-Kitt**  
in Tuben und Gläsern  
mehrfach mit Gold- und Silbermedaillen prämiert, seit 10 Jahren als das stärkste Binde- und Klebemittel rühmlichst bekannt, somit das Vorzüglichste zum Kitten zerbrochener Gegenstände, empfehlen:  
In Laibach: Franz Kollmann,  
„Krainburg: Martin Pettan.

**BUCHHALTUNG**  
Srenographie, Rechnen, Correspondenz, Wechselrecht etc.  
PROSPECTE GRATIS  
K. E. LÖW  
1. ÖST. HANDELS-SPECIALEHR.  
WIEN VIII/4

**CHOCOLADE**  
**JORDAN & TIMAEUS**  
K.u.K. HOF-LIEFERANTEN  
WIEN-PRAG-BODENBACH-BUDAPEST  
**ECHTER ENTOELTER CACAO**

**GROSSTE AUSWAHL**  
Saubere Ausführung  
**BILLIGSTE PREISE**  
Reparaturen Ueberziehen  
**L. Mikusch**  
Laibach  
Rathhausplatz Nr. 15.

**Fest-Geschenke:**  
(Andenken an Verstorbene)  
Porträts in Lebensgröße nach jeder eingesendeten Photographie. Ähnlichkeit garantiert. Photographie Dreier unbekannt. Lieferant 10 Tage.  
Prämiertes Kunst-Album  
Stephried Binderer, Wien II., Praterstrasse 61.  
**Nur fl. 3**  
das schönste, sinnreichste

**Bau-, Möbel-, Portal- und Kunst-Tischlerei**  
der **Ersten steiermärk. Vereinigten Tischlerei**  
registrierte Genossenschaft mit beschränkter Haftung  
in **Graz, Moserhofgasse 27.**  
Werkstätte zur Anfertigung aller Bau- und Kunst-Tischlerarbeiten sowie **completer Portale, Gewölbe-Einrichtungen und aller Gattungen Möbel** in **solider Ausführung** zu den billigsten Preisen. (2869) 10-10  
Voranschläge und Zeichnungen bereitwilligst.

**Karl Planinšek**  
Laibach, Alter Markt  
empfiehlt für die Weinlese-Saison  
**Traubenzucker**  
ferner sein grosses Spezerei- und Colonial-Waren-Lager sowie feinsten **Spiritus, echten Slivowitz, Treber und Rum** en gros und en détail. (3444) 9-5

**Die prämierte Kunst- und Handelsgärtnerei**  
des  
**Alois Korsika in Laibach**  
Hauptgeschäft: **Triesterstrasse Nr. 10** Filiale: **Schellenburggasse Nr. 5**  
empfiehlt sich dem P. T. Publicum, insbesondere aber dem hohen k. und k. Officers-Corps der Garnison, sowie auch dem löblichen Lehrkörper der hiesigen Schulen und den Studierenden für allfälligen Bedarf aus meinem Geschäfte, welches mit allen Artikeln der Horticultur gut versehen ist; namentlich liefere ich nach neuester Façon frische, geschmackvolle **Blumen-Bouquets** und **Kränze** mit Bändern und Aufschriften sowie auch verschiedene **Topfpflanzen** als Schmuck für Zimmer, und sind große Vorräthe davon vorhanden.  
**Trockene Kränze, Bouquets, Körben** sowie auch **trockene Palmen** sind stets in großen Quantitäten am Lager, und sind die Preise bei allen Artikeln auf niedrigste gestellt. Man möge sich nur von der Wahrheit des Gesagten überzeugen. Um zahlreichen Zuspruch bittend zeichne ich hochachtungsvoll  
(4231) 45 **Alois Korsika.**

**RONCEGNO**  
stärkstes, natürliches arsen- und eisenhaltiges Mineralwasser  
empfohlen von den ersten medicinischen Autoritäten bei:  
**Anämie, Chlorose, Haut-, Nerven- und Frauenleiden, Malaria etc.**  
**Die Trinkour wird das ganze Jahr gebraucht.** (3094) 16-4  
Depôts in allen Mineralwasserhandlungen und Apotheken.

**Zur Saison**  
empfehle ich mein reichhaltiges Lager  
auch in den feinsten Gewehren neuester Systeme, Revolvern etc. und allen hiezu erforderlichen Requisiten und Munition, besonders mache ich auf die von mir erzeugten  
**„Drillinggewehre“**  
aufmerksam, die ob ihrer Leichtigkeit und Handlichkeit jedermann bestens zu empfehlen sind.  
Nachdem ich in Krain der einzige Büchsenmacher bin, der sich nur mit der Waffenerzeugung befasst, empfehle ich mich dem P. T. Publicum zu zahlreichem Zuspruche, indem ich auch die in mein Fach einschlägigen Neubestellungen und Reparaturen prompt, solid und billigst ausführe.  
Hochachtungsvoll (2938) 20-9  
**Franz Sevčik**  
Büchsenmacher in Laibach, Judengasse.  
Illustrierter Preis-Courant auf Verlangen gratis.

**JUBILÄUMS-AUSSTELLUNG**  
Eröffnung 7. Mai. **WIEN 1898.** Schluss 9. October.  
Gewerbe-, Land- und forstw. Ausstellung. Special-Ausstellungen: Wohlfahrt, Urania, Jugendhalle, Bäckerei-, Sport und Sport-Industrie, Luftschiffahrt-Abtheilung.  
Ausstellungslöse à 50 kr. Haupttreffer **100.000 Kronen** Wert.  
Ausstellungs-Löse. — Letzteziehung: 22. October.  
Officielles Verkehrs-Bureau der Jubiläums-Ausstellung  
Reise-Bureau „**Courier**“ (Nagel & Wortmann)  
Wien, I., Operngasse Nr. 6.

**Junge Frau**  
geprüfte und befähigte Volksschullehrerin in beiden Landessprachen, mit 6jähriger Praxis und besten Anempfehlungen, ertheilt **Privat-Unterricht in den Gegenständen der Elementarclassen und im Clavierspiel.**  
Nähere Auskunft im **Manufactur-Geschäfte der Firma R. Miklauc, Spitalgasse Nr. 5.** (3107) 7-7

**Schöne, trockene Wohnung**  
an der Ecke der **Peters- und Resselstrasse Nr. 3**, bestehend aus drei Zimmern, Vorzimmer, großem, freiem Gang nebst allem Zugehör, ist **sogleich, eventuell mit 1. November**, zu vergeben. (3255) 10

**Büchsenmacher**  
**Franz Kaiser**  
Laibach, Schellenburggasse 6  
hält sich für die Jagdsaison **bestens empfohlen.**  
Aufträge nach auswärts werden prompt effectuirt. (3195) 6

**100 bis 300 Gulden monatlich**  
können Personen jeden Standes in allen **Ortschaften** sicher und ehrlich, ohne Capital und Risiko verdienen durch Verkauf gesetzlich erlaubter Staatspapiere und Lose. Anträge an **Ludwig Oesterreicher, VIII., Deutsche Gasse 8, Budapest.**  
(3306) 10-4

**Epilepsi.**  
Wer an Fallsucht, Krämpfen u. and. nervösen Zuständen leidet, verlange Brochure darüber. Erhältlich gratis und franco durch die **Schwanen-Apotheke, Frankfurt a. M.**  
(3179) 52-6

**Wasserdichte** (2751) 11  
**Wagendecken**  
in verschiedenen Größen und Qualitäten und zu billigsten Preisen stets vorrätzig bei  
**R. Ranzinger**  
Spediteur der k. k. priv. Südbahn  
Laibach, Wienerstrasse Nr. 15.

**Griechische Weine.**  
Der  
**ACHAIA PATRAS**  
  
(1329) 29-17  
General-Repräsentant für **Österreich-Ungarn**  
**C. J. Schrauth,**  
Wien, IX., Frankgasse 4.  
Hauptdepôt in Laibach bei: **Apotheker Josef Mayr.**

veranstaltet aus Anlass des 50jährigen Regierungs-Jubiläums Sr. Majestät des Kaisers **Franz Josef I.** unter dem höchsten Protectorate Sr. k. u. k. Hoheit des Herrn (1623) **Erzherzogs Otto.** 25-24  
**Rotunde und Park im k. k. Prater.**  
**Eintritt 40 kr.**  
Mittwoch, Sonn- und Feiertage **30 kr.**

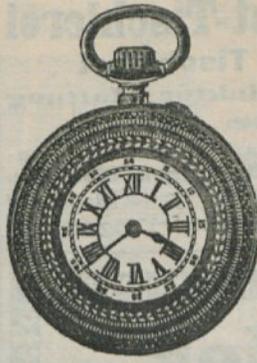
### Wer liebt nicht?

eine zarte, weiße Haut und einen rosigen, jugendfrischen Teint?

Gebrauchen Sie daher nur: Bergmann's

### Lilienmilch-Seife

von Bergmann & Co., Dresden und Zetschen a./E., vorzüglich gegen Sommer-  
spiroffen sowie wohltätig und verschönernd  
auf die Haut wirkend, à St. 40 kr. bei: Joh.  
Wutischer's Nachf., Victor Schiffer,  
Laibach. (1410) 30-24



Wer leicht Geld verdienen will, der  
verlange den grossen illustrierten  
Preiscurant über Uhren, Ketten,  
Goldwaren, Uhrenbestandtheile und  
Werkzeuge, welcher gratis und  
(3527) franco versendet wird. 12-2  
F. P. AMM, Kralau, Strakonitz Nr. 15.  
Gegründet im Jahre 1852.

**I**talienisch, event. Französisch  
unterrichtet nach der bekannten, leichten  
Methode von Dr. F. Ahn (3679) 6-1  
**Alois Höfler**  
Bahnhofgasse Nr. 28, Parterre.  
Unterrichtsstunden nur abends von 6 bis 9 Uhr.

**Fräulein Pundschn**  
staatl. geprüfte Lehrerin der fran-  
zösischen und englischen Sprache  
theilt ihren Schülern und Schülerinnen mit  
dass sie Ende September nach Laibach  
zurückkehrt und bittet dieselben, sich bei  
ihr Aemonastrasse Nr. 2 anzumelden.  
(3680) 3-1

### Eine sehr schöne Wohnung

bestehend aus drei vollkommen trockenen  
und lichten Zimmern sammt Küche, Keller  
etc. und Benützung eines großen, schattigen  
Gartens, im gesündesten Theile der Stadt, mit  
prachtvollem Ausblick auf die Alpen, ist an  
eine ruhige und Reinlichkeit liebende Partei,  
womöglich ohne kleine Kinder, im Monat  
Februar 1899, eventuell auch früher, bei  
billiger Miete abzugeben.

Anfragen beliebe man unter **«Gesunde  
Wohnung»**, postlagernd Laibach,  
aufzugeben. (3686) 3-1

### Eine ganz neue Beamtenuniform

(neunte Rangsolasse), mit Säbel und  
Hut, ist billig zu verkaufen: Bah-  
nhofgasse Nr. 34, Hochparterre links  
(3680) 3-1

### Katharine Egg

Petersstrasse Nr. 23  
Wohnungs-, Dienst- und Stellenvermittlungsbureau  
empfiehlt und placiert Dienst- und Stellen-  
suchende jeder Branche für Laibach  
und auswärts. Besorgung  
(3687) 3-1  
Reelle, gewissenhafte  
zugestichert.



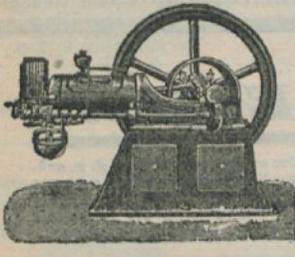
## Tokayer Cognac

aus der Ersten Tokayer Cognac-Fabrik in Tokay ist  
reines Wein-Destillat von unübertroffener Qualität. Achtung auf  
obige Schutzmarke und Etikette, Kork und Kapsel. Warnung  
vor wertlosen Imitationen. Zu haben in Laibach bei (5189) 50-45

Josef Mayr, Apotheker.

Grosse Flasche fl. 2.—, kleine Flasche fl. 1.20.

### Maschinenfabrik G. Tönnies, Laibach.



### Original-„Otto“-Motor für Gas und Benzin

anerkannt der beste, sparsamste und billigste Motor.

### Benzinmotor und Benzinlocomobile

einfachste und sicherste Betriebskraft, keine Feuers-  
gefahr, kein Maschinist, stets betriebsbereit.  
Betriebskosten höchstens 3 Kreuzer per Stunde und  
Pferdekraft. (1506) 50-24

### Aprikosen-Marmelade

hell und dicht, zu 54 bis 65 kr. per Kilo,  
je nach Größe der Abnahme, offeriert

### Hermann Taussig

Prag, Karolinenthal.  
(1953) 24-19

Für November-Termin  
ist im Hause Petersstrasse Nr. 4, im  
I. Stock, eine schöne

### Wohnung

bestehend aus 4 Zimmern, Dienst-  
boten-Zimmer, Küche, Speisekam-  
mer etc. sowie ein größeres und ein klei-  
neres

### Geschäftslocal

am Petersdamm zu vermieten.  
Nähere Auskunft beim Hauseigentümer  
dasselbst. (2682) 23

### Josephine Bersin Damenkleidermacherin

beehrt sich den hochgeehrten Damen  
zuzeigen, dass sie von nun an  
am Alten Markt Nr. 2, II. Stock  
wohnt.

Für das bisher geschenkte Vertrauen  
bestens dankend bittet um ferneren  
reichen Zuspruch hochachtungsvoll  
Obige.  
(3654) 3-3

### Einj.-Freiwilligen-Uniform

zu kaufen gesucht. (3714)  
Dieselbe muss mittlerer Größe und gut  
erhalten sein, und ist behufs Anprobierens  
und mit fixer Preisangabe zu senden zu  
11 bis 12 Uhr Castellgasse 2, I. Stock

# Das Manufacturwaren-Geschäft

sowie die Wechselstube der Firma

# J. C. Mayer

befinden sich von heute an wieder in der

## Spitalgasse.

Laibach, den 21. September 1898.

(3680) 3-3